

EINLADUNG

5. Fachforum Wohnungsbau

WOHNUNGSBAU-TAG 2013

Wohnungsbau – vom Stiefkind zur Chefsache

Wie Bund, Länder und Kommunen
die Weichen stellen müssen

NEUE STUDIE

Strategien für bezahlbares Wohnen in der Stadt

Welchen Beitrag kann der Neubau angesichts
neuer Wohnungsknappheit leisten?

HAUPTREDNER



Peter Ramsauer

Bundesbauminister



Olaf Scholz

Erster Bürgermeister von Hamburg

ORT | ZEIT

Historischer Kassensaal der KfW in Berlin

Donnerstag, 28. Februar 2013 | 13 bis 17 Uhr

Wohnungsbau – vom Stiefkind zur Chefsache

Wie Bund, Länder und Kommunen die Weichen stellen müssen

Wohnen ist wichtig. Aber es wird immer schwieriger, gut und bezahlbar zu wohnen. Vor allem in Ballungsräumen, Groß- und Unistädten. Selbst Haushalte mit mittleren Einkommen finden dort keine neuen Wohnungen mehr.

Fakt ist: Der Wohnungsbau wird (politisch) immer wichtiger. Er wird im Wahljahr 2013 zu den „TOP 5“ der Themen gehören, die den Bundestagswahlkampf bestimmen.

Eine gute Wohnungsbaupolitik muss wissen, an welchen Stellschrauben sie drehen muss, um Erfolg zu haben. Und das auf Bundesebene und in den 16 Bundesländern genauso wie in den Kreisen, Städten und Gemeinden.

Neue Studie liefert „General-Check“ für die Wohnungsbaupolitik in Deutschland

Das VERBÄNDEBÜNDNIS WOHNUNGSBAU hat deshalb einen „General-Check“ für die Wohnungsbaupolitik in Deutschland gemacht. Das Ergebnis liefert die aktuelle Studie des Berliner Forschungsinstituts RegioKontext. Sie wird auf dem 5. Fachforum beim Wohnungsbau-Tag 2013 präsentiert.

Wenn die Wohnungen nicht mehr zum Volk passen ...

Eine Kernbotschaft: Ein Großteil der Wohnungen in Deutschland passt nicht mehr zum Volk – weder von der Größe, noch vom Preis.

Grundlage der Studie ist Profi-Know-how. Die Wissenschaftler haben dazu Experten-Gespräche in ganz Deutschland geführt – und „Wohnungsbau-Praktikern“ auf den Zahn gefühlt. Sie zeigen Hürden für den Wohnungsbau auf und geben Antworten auf die zentralen Fragen: Woran scheitert der Neubau in Deutschland? Und wie kommen wir zu einer neuen Wohnungsbaupolitik?

Strategien für mehr Wohnungsbau jenseits von 08/15

Die Studie zeigt Lösungen auf, gibt Tipps für Bund, Länder und Kommunen. Und sie überrascht mit verblüffenden Ansätzen – mit Strategien für mehr Wohnungsbau jenseits von 08/15. Dazu kann es notwendig sein, völlig neue Wege zu gehen ...

Es geht um die „Diagnose“ und die „Therapie“, die notwendig ist, um den Wohnungsbau wieder auf die Beine zu bringen. Die Studie zeigt konkrete Wege auf, um Deutschland beim Wohnen zukunftssicher zu machen.

Und es geht darum, dem Wohnungsbau wieder mehr Gewicht zu geben – ihn politisch vom Stiefkind zur Chefsache zu machen.

Experten-Stimmen zum Wohnungsbau



Walter Rasch | Senator a. D.
Präsident des Bundesverbandes Freier
Immobilien- und Wohnungsunternehmen (BFW)



Axel Gedaschko | Senator a. D.
Präsident des Bundesverbandes deutscher
Wohnungs- und Immobilienunternehmen (GdW)



Arnt von Bodelschwingh
Studienleiter des Forschungs- und
Beratungsinstituts RegioKontext



Prof. Dr. Götz von Rohr
Studienleiter des Forschungs- und
Beratungsinstituts RegioKontext



Dr. Peter Ramsauer | MdB
Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung



Lukas Siebenkotten
Direktor
des Deutschen Mieterbundes (DMB)



Olaf Scholz | Bundesminister a. D.
Erster Bürgermeister
der Freien und Hansestadt Hamburg



Arnold Vaatz | CDU-MdB
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Schwerpunkte u. a.: Bau- und Stadtentwicklung



Florian Pronold | SPD-MdB
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
der SPD-Bundestagsfraktion
Schwerpunkte u. a.: Bau- und Stadtentwicklung



Daniela Wagner | B'90 / Grüne-MdB
Sprecherin für Bau- und Wohnungspolitik der
Bundestagsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen



Sebastian Körber | FDP-MdB
Vorsitzender des Bundesfachausschusses
Stadtentwicklung und Wohnungswesen der FDP



Heidrun Bluhm | DIE LINKE-MdB
Wohnungspolitische Sprecherin der
Bundestagsfraktion DIE LINKE



Klaus Wiesehügel
Bundesvorsitzender der Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)



Dr.-Ing. Hans-Hartwig Loewenstein
Präsident des Zentralverbandes
des Deutschen Baugewerbes (ZDB)



Dr. Hans Georg Leuck
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft
für Mauerwerks- und Wohnungsbau (DGfM)



Stefan Thurn
Präsident des Bundesverbandes
Deutscher Baustoff-Fachhandel (BDB)



Anke Plättner
Moderatorin

Programm

Berlin | Donnerstag, 28. Februar 2013

Anke Plättner | Moderation

13:00 UHR Begrüßung

Walter Rasch | Senator a. D.

Präsident des Bundesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen (BFW)

13:05 UHR Neue Dynamik für den Wohnungsmarkt

Warum bezahlbarer Mietwohnungsbau notwendiger ist denn je

Axel Gedaschko | Senator a. D.

Präsident des Bundesverbandes deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen (GdW)

13:15 UHR Kommunal-Kaleidoskop

Stimmungsbild vom Wohnen vor Ort

13:20 UHR Vorstellung der neuen RegioKontext-Studie

Strategien für bezahlbares Wohnen in der Stadt

Welchen Beitrag kann der Neubau angesichts neuer Wohnungsknappheit leisten?

Arnt von Bodelschwingh und Prof. Dr. Götz von Rohr

Studienleiter des Forschungs- und Beratungsinstituts RegioKontext

13:40 UHR Publikumsrunde

Nachgefragt – Angemerkt

13:45 UHR Wohnungsbau im Fokus der Bundesregierung

Welche Weichen der Bund für den Wohnungsbau stellt – Welche Stellschrauben er dreht

Dr. Peter Ramsauer | MdB

Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

14:05 UHR Publikumsrunde

Nachgefragt – Angemerkt

14:15 UHR Status quo Wohnungsbaupolitik

Bilanz im Wahljahr 2013

Lukas Siebenkotten

Direktor des Deutschen Mieterbundes (DMB)

14:25 UHR Kaffeepause

Get-Together im Foyer

15:00 UHR Hamburg baut

In den großen Städten Deutschlands werden Wohnungen gebraucht

Olaf Scholz | Bundesminister a. D.

Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg

15:20 UHR Publikumsrunde

Nachgefragt – Angemerkt

15:30 UHR Politische Runde

Wohnen in Deutschland – Top-Thema im Wahljahr 2013

Podiumsdiskussion mit ...

Arnold Vaatz | CDU-MdB

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Schwerpunkte u. a.: Bau- und Stadtentwicklung

Florian Pronold | SPD-MdB

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion
Schwerpunkte u. a.: Bau- und Stadtentwicklung

Daniela Wagner | B'90/Grüne-MdB

Sprecherin für Bau- und Wohnungspolitik
der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen

Sebastian Körber | FDP-MdB

Vorsitzender des Bundesfachausschusses Stadtentwicklung
und Wohnungswesen der FDP

Heidrun Bluhm | DIE LINKE-MdB

Wohnungspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion DIE LINKE

16:30 UHR Fazit

Forderungen der Verbände

Klaus Wiesehügel

Bundesvorsitzender der Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)

16:40 UHR Publikumsrunde

Nachgefragt – Angemerkt

16:50 UHR Zum Schluss

Anke Plättner | Moderatorin

AB 17:00 UHR Wohnungsbau-Snack

Get-Together im Foyer

Anmeldung

Um dabei zu sein: Bitte diese Anmeldung ausfüllen. Dann möglichst rasch abschicken:

- per Post an das VERBÄNDEBÜNDNIS WOHNUNGSBAU | Marienstraße 6 | 10117 Berlin-Mitte
- per Fax an 030. 28 87 99 55
- per E-Mail an antwort@wohnungsbautag.de

Hiermit melde ich mich zum 5. Fachforum Wohnungsbau am Donnerstag, 28. Februar 2013,
in Berlin an.

Name, Vorname

Organisation

PLZ ORT

E-Mail

Begleitperson/-en

VERBÄNDEBÜNDNIS WOHNUNGSBAU

c/o WPD Relations
Marienstraße 6

10117 Berlin

SIE WOLLEN'S WISSEN?!

Setzen Sie Ihren Akzent für den Wohnungsbau:

Bestimmen Sie mit, worüber in Sachen Wohnungsbau in der Hauptstadt gesprochen wird. Mit Ihrem Impuls können Sie einen Akzent auf dem Wohnungsbautag setzen.

Richten Sie

IHRE FRAGE

IHR STATEMENT

an die Experten des Wohnungsbautages

Wen soll die Moderatorin mit Ihrem Impuls aus der Reserve locken? Adressat:



VERANSTALTUNGSORT

KfW Bankengruppe
Niederlassung Berlin
Historischer Kassensaal
Eingang Behrenstraße 33
10117 Berlin-Mitte | Gendarmenmarkt

VERANSTALTER

- Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel | BDB
- Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen | GdW
- Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen | BFW
- Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau | DGfM
- Deutscher Mieterbund | DMB
- Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt | IG BAU
- Zentralverband Deutsches Baugewerbe | ZDB



ANMELDUNG | ORGANISATION

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail an das

VERBÄNDEBÜNDNIS WOHNUNGSBAU

c/o WPD relations

Linda Bidner

Marienstraße 6 | 10117 Berlin-Mitte

Telefon: 030. 28 87 99 33

Fax: 030. 28 87 99 55

E-Mail: antwort@wohnungsbautag.de

www.wohnungsbautag.de

Zur Website

